



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 21

Rehkitzrettung

In Buchheim wurde der Verein Rehkitzrettung Oberes Donautal e.V. gegründet. Unser Ziel ist es, Rehkitze vor dem Mähtod zu bewahren.



Deshalb bitten wir alle Landwirte, rechtzeitig vor dem Mähen den Jagdpächter zu informieren. Somit können wir mit unseren Drohnen die Wiesen absuchen, um Rehkitze zu finden und zu bergen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und freuen uns über jede Spende an den Verein.

Unsere Bankverbindung:
Kontoinhaber: Rehkitzrettung Oberes Donautal e.V.
IBAN: DE87690516200000598524
BIC: SOLADES1PFD

Backhaus geschlossen

In der Woche vom **29.05.2023 - 03.06.2023**
ist das Backhaus geschlossen!



Wir suchen Unterstützung !

Außerunterrichtliche Betreuungszeiten an der Grundschule Buchheim

Die von Seiten der Verwaltung durchgeführte Elternbefragung bzgl. des Bedarfs an außerunterrichtlichen Betreuungszeiten hat ergeben, dass für das kommende Schuljahr 2023/2024 ein Betreuungsbedarf in den Zeiten vor Unterrichtsbeginn (7.00 - 8.30 Uhr) und nach Unterrichtsende (11.00 - 13.30 Uhr) bestehen würde.

Hier suchen wir nun dringend personelle Unterstützung um diese Zeiten ab September 2023 abdecken zu können.

Arbeitszeiten wären 7.00 - 8.30 Uhr und 11.00 - 13.30 Uhr
- somit 4 Stunden täglich

Es ist keine pädagogische Ausbildung erforderlich, es wird jedoch etwas Erfahrung und ein guter Umgang mit den Kindern aus den Klassenstufen 1 - 4 vorausgesetzt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Rathaus unter:
07777/311 oder per e-mail: info@gemeindebuchheim.de



NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112
116117

Allgemeiner Notfalldienst:

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,
Fr 16 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,
Fr 18 - 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 18 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 018032225520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen
Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 01805 19292370
☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> ☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

27.05.2023

Nellenburg-Apotheke Liptingen, Stockacher Straße 14/1
78576 Liptingen 07465/92720

28.05.2023

Löwen-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 49
78532 Tuttlingen 07461/2434

29.05.2023

St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4
78567 Fridingen 07463/413

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Sandra Schilling

☎ 07777 939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

📠 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

📠 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558

DIENSTZEITEN RATHAUS:

Die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes erlischt. Wir würden es allerdings begrüßen, wenn Sie beim Betreten des Rathauses auch weiterhin eine Maske tragen.

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

☎ 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll	09.06.2023
Biomüll	02.06.2023
Papier	25.05.2023
Wert-Tonne	31.05.2023
Windel-Tonne	25.05.2023
Grünschnitt	03.06.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
☎ <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎ 07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎ 0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.15 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088

Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller

☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎ 07579 524, ✉ wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,

78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de



VERANSTALTUNGEN UND TERMINE



Senioren Ausflug der Eduard-Fritz-Stiftung - TERMINANKÜNDIGUNG !!!

Nach langer pandemiebedingter Pause können wir endlich wieder guten Gewissens auf gemeinsame Fahrt gehen. Die Eduard-Fritz-Stiftung lädt alle Seniorinnen und Senioren die in diesem Jahr 65 Jahre alt werden zum gemeinsamen Ausflug ein.

In diesem Jahr werden wir uns am Freitag, 07.07.2023 die Gartenschau in Balingen anschauen.

Geplant ist gemeinsame Hinfahrt im Bus, eine Führung auf dem Gelände und ein gemeinsames Mittagessen. Im Anschluss wird genügend Zeit zum individuellen Gang über das Gelände sein um im Anschluss den Heimweg wieder gemeinsam anzutreten!

Halten Sie sich den Termin am 07.07.2023 frei !

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Kreuzstraßentunnel nachts gesperrt

Zur Durchführung dringender Reinigungsarbeiten muss der Kreuzstraßentunnel in den Nächten von Montag, 22. Mai 2023 bis Freitag, 26. Mai 2023 von 20.00 Uhr bis 05.00 Uhr voll gesperrt werden.

Die Umleitungen erfolgen durch das Stadtgebiet über die ausgeschilderten Bedarfsumleitungen U1 bzw. U2.

Das Landratsamt Tuttlingen bittet um Beachtung und Verständnis für die nächtlichen Sperrungen.

VEREINE UND ORGANISATIONEN



BÜCHEREI BUCHHEIM



Neue Bücher sind eingetroffen.

Ab sofort stehen für Euch neue Kinder- und Erwachsenenbücher zur Ausleihe bereit. Schaut einfach mal bei uns in der Bücherei vorbei. Wir freuen uns auf jeden Besuch.

Das Büchereiteam

Anke Wachter, Marita Kohler, Christine Fritz und Gabi Hanreich



HEIMATVEREIN BUCHHEIM



Am Pfingstmontag, den **29. Mai 2023** haben wir unsere **Frühjahrswanderung** geplant. Wir möchten in Irndorf vom „**Rauhen Stein**“ über den **Felsengarten zum Eichfelsen** laufen und dabei herrliche Ausblicke auf die Pflanzenwelt und ins Donautal genießen. Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Über rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Abfahrt: 13.30 Uhr am „**Freien Stein**“ mit Privat-PKW

Am Sonntag, den 01.10.2023 feiert der Heimatverein sein **50-jähriges Bestehen**. Aus diesem Anlass möchten wir eine **Ausstellung** mit dem Thema „**Wie sich unser Dorf im Lauf der letzten Jahrzehnte verändert hat**“ gestalten. Zu diesem Zweck benötigen wir Bilder von Gebäuden oder Straßenzügen, die sich im Lauf der Zeit durch Abbruch, Umbau oder Neubau verändert haben. Wer uns hierzu Fotos leihweise zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei Monika Wachter (Tel. 1092) melden. Über Rückmeldungen bis zum Wochenende 03./04. Juni 2023 wären wir sehr dankbar.

gez.: Monika Wachter (1.Vors.)

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Mannschaft I

Vorschau

Sonntag, 04.06.2023

Buchheim, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : SG Tengen-Watterdingen

Rückblick

SV Meßkirch : **SG B.A.T./K.L.** 3:0

Am vergangenen Mittwoch war unsere erste Mannschaft beim SV Meßkirch zu Gast. Für beide Mannschaften ging es um den zweiten Tabellenplatz und die Zuschauer hatten daher hohe Erwartungen an die Partie. Die Partie begann direkt mit einer roten Karte in der zweiten Spielminute und unsere Mannschaft hatte nun das gesamte Spiel mit nur noch 10 Spielern vor sich. Der Unparteiische geizte auch nicht an der Vergabe von gelben Karten und verteilte im Laufe der ersten Halbzeit insgesamt sieben gelbe Karten sowie einer gelb-rote Karte für die Gastgeber. Am Spielstand änderte sich jedoch nichts. Auch nach dem Wiederanpfiff gelang es zunächst keiner der beiden Mannschaften, sich den entscheidenden Vorteil zu verschaffen. Doch dann überwand die Hausherren innerhalb von sechs Minuten unsere Abwehr sowie Keeper Hafner gleich dreimal und entschied so das Spiel für sich.

Unsere Mannschaft befindet sich nach dieser Niederlage jedoch immer noch auf dem dritten Tabellenplatz mit zwei Punkten Rückstand auf den SV Meßkirch. In der nächsten Partie in zwei Wochen ist die SG Tengen-Watterdingen in Buchheim zu Gast. Die Mannschaft freut sich über zahlreiche Unterstützung.

Rückblick

SG Immenstaad : **C-Junioren** 3:0

SG Gottmadingen-Biet. : **A-Junioren** (Bezirkspokalfinale) 5:0

E-Junioren : SG Aach-Eigeltingen 7:1

E-Junioren II : SV Meßkirch 7:3

SG Bermatingen II : **B-Junioren II** 2:1

FC Rot-Weiß Salem : **D-Junioren** 4:0

SG Hohenfels-Sentenhart : **D-Junioren II** 1:4

C-Junioren : BSV Nordstern Radolfzell 1:9

SG Allensbach : **A-Junioren** 4:2

SG Meßkirch : **B-Junioren II** 1:0

Mannschaft II

Vorschau

Donnerstag, 25.05.2023

Mindersdorf, 19:00 Uhr

FC Ho/Se : **SG B.A.T./K.L. 2**

Rückblick

SG Winterspüren/ Zoznegg : **SG B.A.T./K.L. 2** 3 : 1

Unsere Zweite fuhr am Sonntag optimistisch nach Zoznegg, schließlich fuhren sie gegen die Zoznegger in der Hinrunde den bisher einzigen Saisonsieg ein. Das war im November. Lange ist's her...

Tatsächlich kam unsere Elf gut ins Spiel, war bissig in den Zweikämpfen, hatte Zug nach vorne und zeigte früh, dass die gegnerische Abwehr verwundbar war.

Doch dann der Schock. In der elften Minute segelte eine Flanke in den SG-Strafraum, der gegnerische Stürmer nahm den Ball perfekt volley: 1:0 für Zoznegg. Nur eine Minute später überraschte ein langer Ball die SG-Abwehr, die Zoznegger nutzten das eiskalt aus: 2:0, nach nicht einmal einer viertel Stunde. Ein paar Minuten später klärte Keeper Marcel Kohler nach einem langen Ball gut – verdrehte sich dabei allerdings das Knie. Auf der Bank wurde nun schonmal abgefragt, wer denn in der Jugend schon mal im Tor gestanden war. Kohler biss sich allerdings durch und konnte weiterspielen. Weitere fünf Minuten später wurde Stürmer

Paul Schmid per Grätsche niedergestreckt: Knöchel dick, Auswechslung, für ihn kam Bruder Anton Schmid ins Spiel. Trotz des Rückstandes und der Verletzungen spielte unsere Zweite weiter gut mit. Bei einem Freistoß im Halbfeld erspähte Oldie Manuel Wohlhüter ein riesiges Loch in der gegnerischen Abwehr, führte schnell aus und schickte so Samuel Rebholz. Der blieb cool und schob vor dem Torwart ins linke Eck ein, nur noch 2:1. Nach der Halbzeit drückte unsere Mannschaft den Gegner in die deren Hälfte. Diese wehrten sich häufig mit kleineren Fouls im Mittelfeld. Die fälligen Freistöße brachte Louis Rebholz mit einer Mischung aus Feingefühl und Wucht immer wieder gefährlich vor das Tor. Zwingende Abschlüsse gab es allerdings selten. Mit einem Kopfball und einem Drehschuss hatte Anton Schmid die besten Chancen. In die SG-Druckphase hinein setzten die Zoznegger dann mal wieder einen Konter, den der ansonsten starke Markus Fischer unterband – indem er den Gegner im Strafraum umnietete. Klarer Elfer. Der Schütze setzte ihn allerdings an die Latte. Glück gehabt. Keine zwei Minuten später allerdings der nächste Elfmeter: Louis Rebholz klärte einen Ball in der Drehung, erwischte danach aber leider auch den Gegner. Eher kein Elfer, meinen wir. Diesmal war der Schütze sicherer: Rechte Ecke, drin, 3:1.

Anscheinend hatten die Zoznegger trotz Zwei-Tore-Führung noch so viel Respekt vor uns, dass sie bei den anschließenden Wechseln noch auf Zeit spielen mussten (gab auch Gelb) – das ehrt uns dann doch noch.

Insgesamt war es wie so oft in dieser Saison: Ohne die ein, zwei defensiven Böcke und mit einem fitten Knipser, wäre hier durchaus etwas drin gewesen. So verliert unsere Zweite mal wieder – trotz ordentlicher Leistung.

FRAUENSTAMMTISCH BUCHHEIM



Am 30.Mai 2023 ab 19 Uhr treffen wir uns bei Anita im Gasthaus Felsen zu unserem Frauenstammtisch.

Ab 20 Uhr wird uns Frau Kiene aus der Geschichte von Buchheim über

weise Frauen, Hebammen und Hexen

erzählen und berichten.

Wir sind begeistert, dass wir im Gasthaus Felsen diesen Erzählungen lauschen dürfen da das Haus historisch mit dem Thema verbunden ist.

Wir freuen uns auf Euch.

Eva Stehle, Julia Reck und Alexandra Knittel

AUS DEN SCHULEN



REALSCHULE MÜHLHEIM



Die Wilde Bühne begeistert die Siebtklässler der RSM

Anfang Mai war „Die Wilde Bühne“ aus Stuttgart nach etwas längerer Unterbrechung wieder an der Realschule Mühlheim und die Akteurinnen und Akteure traten mit einem Forumstheater vor den Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen auf.

Dabei wurden schülernahe, provokative Szenen unter anderem zu den Themen Cybermobbing, Alkohol und Rollerfahren oder Sucht und emotionale Erpressung gezeigt.

Das Besondere war, dass das Publikum nicht nur zusehendes, sondern vor allem handelndes Subjekt war. In den gespielten Alltagssituationen erkannten die jugendlichen Zuschauer nicht nur sich selbst, sondern konnten Partei ergreifen, diskutieren und dann neue Lösungsmöglichkeiten auf der Bühne ausprobieren, was erfreulicherweise rege und mit viel Leidenschaft genutzt wurde. Die Schauspielerinnen und Schauspieler improvisierten zusammen mit den Mitspielern aus dem Publikum einzelne Szenen neu. Dadurch wurde deutlich, dass es für jede Situation verschiedene Handlungsmöglichkeiten gibt.

Zudem war Polizeioberkommissar Joachim Schön anwesend, der während des Programmes zusammen mit den Jugendlichen rechtliche Fragen zu den einzelnen Szenen und Themen klärte. Alles in allem war es vor allem aus der Sicht der Siebtklässlerinnen und -klässlern eine gelungene Veranstaltung. Diese wurde von der Schulsozialarbeiterin Christina Leibinger und der Realschullehrerin Simone Schöndienst organisiert und durch die Polizei als auch den Förderverein der Realschule finanziert.

GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN / NEUHAUSEN OB ECK

Save the date: Schulfest am 21.07.2023

Liebe Gemeindemitglieder, Erziehende und Freunde, wir möchten Sie herzlich zum diesjährigen Schulfest an unserer Schule einladen! Am 21. Juli 2023 dreht sich bei uns alles um das Thema „Kunst“. Unter dem Motto bieten wir Ihnen zahlreiche spannende und kreative Aktivitäten für Groß und Klein und möchten zeigen, wie Kunst verbindet.

Entdecken Sie an diesem besonderen Tag die künstlerischen Talente unserer Schülerinnen und Schüler. Zahlreiche Projekte werden vorgestellt und ein breites Spektrum künstlerischer Darbietungen präsentiert. Freuen Sie sich auf mitreißende Tanz-Darbietungen und Ausstellungen, die zeigen, wie Kunst unsere Herzen und Gedanken berühren kann.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Merken Sie sich schon jetzt den 21. Juli 2023 vor und seien Sie Teil dieses kunstvollen Festes!

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen diesen Tag zu verbringen.

Weitere Informationen und das detaillierte Programm werden rechtzeitig vor dem Fest bekannt gegeben. Bleiben Sie gespannt!

Herzliche Grüße

Das Kollegium der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau

INTERESSANTES UND WISSENWERTES

HANDWERKSKAMMER KONSTANZ

Neue Auszubildereignungskurse im Blended-Learning-Modus

Bildungsakademie hat ab September noch Plätze frei

In zwei Monaten zum Ausbilder: In den Bildungsakademien in Rottweil und Singen starten Mitte September wieder neue Kurse für den AEVO-Ausbilderschein im Blended-Learning-Modus. Nur die Auftakt- und Endveranstaltungen finden vor Ort statt, der restliche Unterricht online.

„Wir haben unser Unterrichtsmodell an die heutigen Gegebenheiten angepasst. Der Kurs kann berufsbegleitend belegt werden; neben Online-Seminaren sind Selbstlernphasen mit freier Zeiteinteilung eingeplant“, so Katrin Höhn, Ansprechpartnerin für kaufmännische Weiterbildungen bei der Bildungsakademie.

Auch Vor-Ort-Kurse möglich

Das Seminar „AEVO-Ausbildungsberechtigung“ richtet sich an alle, die in kleinen und mittleren Unternehmen ausbilden möchten und kann als Teil IV der Meisterprüfung anerkannt werden.

Wer weiterhin an Weiterbildungen vor Ort interessiert ist, wird ebenfalls in den Bildungsakademien fündig. Ab 07. August findet ein Vollzeitkurs in Waldshut statt; Teilzeitkurse gibt es ab 08. September in Singen oder ab 15. September in Rottweil.

Informationen und Anmeldung unter www.bildungsakademie.de oder bei Katrin Höhn, Tel. 07731 83277590, katrin.hoehn@hwk-konstanz.de.



Akkordeon-Orchester
"Oberes Donautal" Mühlheim e.V.
Leitung: Kornelia Zwick

Kirchenkonzert
"Salve Regina"

09.06.23 20 Uhr Pfullendorf, Maria Schray
11.06.23 17 Uhr Mühlheim, Maria Magdalena
08.07.23 20 Uhr Schenkenberg, Maria Opferung
09.07.23 17 Uhr Beuron, Liebfrauental
(bei schlechter Witterung
Gnadenkapelle im Kloster)

 Eintritt frei

NATURPARK / NATURSCHUTZ- ZENTRUM OBERE DONAU



Infomarathon am Pfingstmontag, 29. Mai Willkommen in der Heimat Natur

Die sonnigen Frühlingstage locken uns Menschen nach draußen. Vor allem das Donautal mit dem faszinierenden Talpanorama ist ein beliebtes Ausflugsziel. Doch mit steigenden Besucherzahlen wachsen auch die Belastungen für die Natur. Im Rahmen der gemeinsamen Kampagne „Heimat Natur“ von Donaueggenland Tourismus und dem Naturschutzzentrum Obere Donau findet daher am Pfingstmontag, 29. Mai ein Infomarathon statt.

Von 11 bis 16 Uhr werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Naturschutzzentrums im Donautal und in der Umgebung unterwegs sein. Die Besucherinnen und Besucher können mit den Mitarbeitern ins Gespräch kommen und mehr über die Natur, die einzigartige Pflanzen- und Tierwelt im Naturpark, aber auch über die Naturschutzregelungen für die Aktivitäten in der Natur erfahren, sei es beim Wandern und Radfahren im Wald und Flur oder auch beim Kanufahren im Donautal.

Vor allem die derzeit bunt blühenden Blumenwiesen sind auf Rücksichtnahme angewiesen. Auch wenn der Wunsch nach einem Picknick oder Sonnenbad auf der Wiese verständlich ist, sorgt dies für große Probleme. Blumenwiesen sind wertvolle Lebensräume, die durch das Betreten gestört werden. Zugleich dienen Blumenwiesen auch der Produktion von Tierfutter. Auf einer plattgetretenen Wiese wird das Mähen für einen Landwirt aber unmöglich.

Wer den Lebensraum Wiese hautnah erleben möchte, hat hierzu in Inzigkofen-Dietfurt die ideale Möglichkeit. Dort wurde oberhalb der Donaubrücke zusammen mit dem Hof Hafersack ein „Heuwiesenlabyrinth“ angelegt, an dem während des Infomara-

thons auch ein Informationsstand aufgebaut ist. Ein verschlungener Pfad führt entlang der schönsten Wiesenblumen und bietet nebenbei allerhand Information rund um den Lebensraum. Mehr über Blumenwiesen lässt sich auch bei einer Exkursion im Donautal erfahren. Startpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz bei der Skihütte Fridingen. Hierzu ist eine Anmeldung beim Haus der Natur (07466/92800, info@nazoberedonau.de) erforderlich. Als weiteres Aktionsangebot ist das Ökomobil des Regierungspräsidiums Tübingen auf dem Wanderparkplatz beim Minigolf in Hausen im Tal im Einsatz. Hier werden spannende Informationen zum Thema Wiese und ein kurzweiliges Mitmachprogramm angeboten. Auch die beiden Infomobile des Naturschutzzentrums sind im Rahmen des Infomarathons unterwegs und werden beim Jägerhaus Fridingen und am Gutshof Käppeler in Thiergarten stationiert sein.

Veranstaltungstermine:

Thiergarten. Wo der Turm im Winde schwankte...

Samstag, 3. Juni, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 01.06.) Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal; Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 1. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Einweihung neugestalteter Arche-Pfad.

Sonntag, 4. Juni, 11:30 bis ca. 13:30 Uhr (Anmeldung bis 01.06.) Der Arche-Pfad wurde 2015 von der Initiative Beuroner Filz ins Leben gerufen. An 7 Stationen wurde die Geschichte der Arche Noah als Sinnbild für den Artenschutz erzählt und dabei die besondere Bedeutung von Schafen für den Erhalt der Artenvielfalt verdeutlicht. Die Filzkunstwerke der Stationen waren vergänglich, daher wurde der Arche-Pfad nun umgestaltet. Das zentrale Thema bleibt der Erhalt der Artenvielfalt. Bei einem Spaziergang entlang des Rundweges wird der neu gestaltete Arche-Pfad eingeweiht und an den Stationen ein kleiner Einblick in die tierische Artenvielfalt des Donautales gegeben. Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: frei; Anmeldung bis 1. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Seminar Heimische Zecken. Montag, 12. Juni, 9 bis 17 Uhr. Bei diesem Seminar dreht sich alles um das Thema Zecken. Es werden Leder- und Schildzecken betrachtet und dabei Wissen über die Biologie und Systematik heimischer wie auch eingeschleppter Arten vermittelt. Im Freiland wird der Spieß umgedreht und auf Zeckenjagd gegangen (nur mit FSME-Impfung möglich), um dann unter dem Mikroskop die Morphologie und unterschiedliche Stadien genauer zu betrachten. Zecken als Krankheitsüberträger stehen in einer Präsentation im Fokus, gerade für den Südwesten Deutschlands ein relevantes Thema. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marco Drehmann (Naturschutzzentrum Schopflocher Alb); Gebühr: frei; Anmeldung über die Umweltakademie: www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de.

Beuron. Go Wild MAKRO - ein Foto-Spaziergang unter fachlicher Begleitung. Sonntag, 18. Juni, 14:30 bis ca. 17 Uhr

(Anmeldung bis 14.06.) Hier spielt das Kleine eine große Rolle: Unter dem Motto „Go Wild“ ist es das Ziel dieses Kurses, die Vielfalt und das Schöne in der Natur ganz nah zu erleben und durch Makrofotografie für immer festzuhalten. Wir begegnen Blumen, Pflanzen und Insekten respektvoll und fotografieren mit fachlicher Begleitung. Nach einer kurzen Einführung geht es auf Motivsuche ins Gelände, um

das gezielte Fotografieren aus der Hand ohne Stativ zu üben. Mitzubringen sind eine eigene Kamera, (Makro)Objektive, Akku, Speicherkarte, Blitzgerät und festes Schuhwerk. Das Beherrschen der eigenen Kamera wird vorausgesetzt. Bei Regen kann die Veranstaltung nicht stattfinden. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Sabine Stumpp, freie SWR-Fotografin; Gebühr: 39,- €, Vorabzahlung; Anmeldung bis 14. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogik-Seminar „Raus auf die Streuobstwiese - Die Welt der Schmetterlinge“.

Dienstag, 27. Juni, 9:30 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 16.06.) Im Sommer krabbelt, zirpt und summt es und Schmetterlinge gaukeln über die Streuobstwiese. Wir lernen diese in ihrer Vielfalt kennen und staunen über die wundersame Welt der Raupen und Puppen. Bei dieser naturpädagogischen Fortbildung ist Wahrnehmen, Forschen, Bewegen und Spielen angesagt – ganz nach dem Motto „learning by doing“. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt mit Kindern umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. Die Veranstaltung ist Teil der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“, kann aber auch als Einzelveranstaltung belegt werden. Leitung: Angela Klein; Gebühr: 90,- €, Vorabzahlung; Anmeldung bis 16. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK



Revolution im belebten Dorf

Freilichtmuseum lädt zu „Living History Event“ am Internationalen Museumstag!

Eine lebendige Zeitreise ins Jahr 1848 findet am kommenden Sonntag, den 21. Mai im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck statt. Das Museumsdorf ist belebt, alle möglichen Handwerker und Hausbewohner, Bauern und Mägde gehen ihrem Tagwerk nach. Und dieses Jahr proben sie sogar den Aufstand, denn vor 175 Jahren fand vor der eigenen Haustüre die Revolution von 1848/49 statt. Gerade Südbaden zeichnete sich durch eine breite bürgerliche Beteiligung am Kampf für mehr Demokratie, Freiheitsrechte, politische und soziale Veränderungen aus. Aber auch in Württemberg gab es Vereine und Versammlungen, in denen sich erstmals eine breite Bewegung für die genannten Ziele äußerte. Die Veranstaltung im Museum bringt die Aufbruchstimmung ebenso lebendig ins Museumsdorf wie die Bedrängnis der Freiheitskämpfer durch die preußischen Truppen, die die Revolution im Sommer 1849 endgültig niederschlugen. Erlebt werden kann, wie die Bürger auf die Straße gingen für eine demokratischere Zukunft. Die historische Bürgermiliz Sipplingen ist mit an die 100 Soldaten vor Ort und sorgt dafür, die Revolutionäre im Zaum zu halten. Die Revolutionäre sind Mitglieder der Messkircher Privilegierten Schützen-Gesellschaft und versuchen das Dorf in Revolutionsfieber zu versetzen. Um kurz vor 11 Uhr marschieren die preußischen Truppen ins Museum ein und verteilen sich dort, anschließend spielt die Milizkapelle ein Platzkonzert auf dem Dorfplatz. Um 12 Uhr, wenn die Kirchenglocke zur Mittagsstunde schlägt, wird die Revolution ausgerufen und das Spektakel beginnt. Revolutionslieder erklingen, Gruppen bilden sich, bis das Militär Wind davon bekommt und die Revolution auflösen will. So kommt es zwischen 12 und 13 Uhr zur ersten Schlacht zwischen Militär und Aufständischen mit Kanonendonner! Nach der Schlacht geht das Leben im belebten Dorf weiter. Die Soldaten beziehen ihr Feldlager und Speisen zu Mittag. Und auch die Besucher haben dann die Möglichkeit sich bei Linsen mit Spätzle oder der beliebten Museumsurst zu verpflegen. Im Schafstall wird Kaffee und Kuchen angeboten. Zudem gibt es viel zu sehen, wie die Helmanufaktur, das Arbeiten mit Metallen in der Dorfschmiede, oder das Leben einer Bauernfamilie zu längst vergangenen Zeiten, ein buntes Treiben

im ganzen Museum. Der historische Fotograf und Fotoexperte Peter Michels macht vor Ort Bilder im Stil von 1848. Besucher können zuschauen oder selbst ein Foto wie damals machen.

Eine zweite Schlacht findet zwischen 15 und 16 Uhr statt, hier wird das Schauspiel wiederholt. Besucher können sich also jeweils auf die beiden Schlachtzeiten aufteilen, um eine Überfüllung zu vermeiden. Gegen 17:30 Uhr herrscht Aufbruchsstimmung, dann marschieren die Truppen wieder aus dem Museum heraus und es kehrt wieder Ruhe ein in Neuhausen ob Eck. Der Eintritt ist für alle an diesem Tag frei!



STADT MESSKIRCH

Die Tourist-Information Meßkirch informiert

Am Pfingstmontag, 29.05.2023 finden um 14:30 Uhr Führungen durch die Barockkirche St. Martin statt.

Begeben Sie sich am Pfingstmontag um 14:30 Uhr mit unseren Gästeführern auf der geführten Tour durch die Barockkirche St. Martin. Das 1526 neu errichtete Gotteshaus thront über den Dächern der Altstadt und beherbergt viele bedeutende Kunstwerke, darunter das Dreikönigsbild des „Meisters von Meßkirch“ oder die zwei Bronzegrabmäler der Grafen von Zimmern. Bestaunen Sie die nach der Restauration 2021 die erstrahlenden Deckenmalereien der Nepomuk Kapelle.

Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 3,00 EUR.

Stadtführungen finden ab 01. Juni wieder wöchentlich statt.

Ab dem 01. Juni 2023 führt die Tourist-Information Meßkirch immer am Donnerstag um 18:00 Uhr eine öffentliche Stadtführung durch. Bei dem Spaziergang durch die historische Altstadt erfahren Sie Interessantes über unser Städtchen und erhalten Einblicke in die geschichtliche Vergangenheit Meßkirchs. Über den Sommer finden die Führungen an einzelnen Tagen mit einem besonderen Schwerpunkt statt. Am 08. Juni begeben Sie sich mit unseren Gästeführern durch Meßkirchs Hofgarten hinterm Schloss. Zum Thema „Frauen aus Meßkirchs Geschichte“ gibt es am 29. Juni eine Führung. Die Führung „Auf den Spuren einiger Genies“ gibt es am 07. September.

Der Treffpunkt zur Führung ist jeweils vor dem Rathaus und kostet pro Person 3,00 €. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Am 27./28.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli

In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen

In regelmäßigen Abständen bietet sich auf dem Campus Galli die Gelegenheit, einen Einblick in die alte Tradition des Färberhandwerks zu erhalten und viel Wissenswertes über den Umgang mit mittelalterlichen Färbemethoden zu erfahren.

Unsere ehrenamtliche Färberin Roswitha Schweichel wird bereits ab Freitag mit den Vorbereitungen beginnen. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit typischen Färbepflanzen wie Waid, Wau, Krapp, Färberkamille, die bereits im Mittelalter eigens zu diesem Zweck kultiviert waren und von denen einige auch auf dem Campus angebaut werden. Weitere Pflanzen, etwa Goldrute, Rainfarn oder Birkenblätter, sammeln wir auf dem Gelände.

Wir färben am offenen Feuer, dokumentieren die Färbeprozesse und untersuchen, welchen Einfluss unterschiedliche Beizen, das Material des jeweiligen Färbegefäßes oder die Herkunft der Wolle auf das Farbergebnis hat.

Weitere Veranstaltungen:

- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen“
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“

- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung

„Kräutergarten und Wildkräuter“

- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**

- 02. Juli: Thementag „Kein hartes Brot. Brotbacken im Lehmofen“

- 16. Juli: Thementag: „Brechen, Schwingen, Hecheln. Flachsverarbeitung“

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regio-bus 600 erfolgen - www.biberbahn.de



LANDKREIS TUTTLINGEN

Gläserne Produktion in Geisingen-Gutmadingen

Zur Eröffnung der drei neu gebauten Ferienhäuser sowie zum 150-jährigen Hofjubiläum lädt Familie Weber am Sonntag, 11. Juni 2023 ab 10.30 Uhr zum Hoffest ein. Nach einer Begrüßungsrede von Landrat Stefan Bär um 11.30 Uhr gibt es Mittagessen mit musikalischer Unterhaltung sowie Kaffee und Kuchen. Außerdem werden stündlich Führungen auf dem Hof sowie durch die Ferienunterkünfte angeboten.

Alle Interessierten haben die Gelegenheit, spannende Einblicke in den Bauern- und Ferienhof Weber zu bekommen. So kann der Milchviehstall mit Melkroboter und automatischem Fütterungssystem besichtigt werden, ebenso die Biogasanlage sowie viele landwirtschaftliche Maschinen. Auch die drei neuen Ferienhäuser „An Webers Stoag“ stehen zur Besichtigung offen. Umrahmt wird das Hoffest mit einem bunten Programm für die ganze Familie mit Wettmelken, Hüpfburg, Spielmöglichkeiten, Infoständen u.v.m. Die Adresse der Hofstelle lautet Waldstraße 23/1 in 78187 Geisingen-Gutmadingen. Es werden Parkmöglichkeiten ausgewiesen. Weitere Informationen zum Ferienhof Weber gibt es unter: www.an-webers-stoag.de

Reduzierung der Erstregistrierungszeiten für Ukrainer

Wie die Ausländerbehörde des Landratsamtes Tuttlingen mitteilt, wird ab Montag, 22. Mai 2023 nur noch an drei Tagen pro Woche die Erstregistrierung von Ukrainern angeboten.

Die Erstregistrierung wird zukünftig **montags** und **mittwochs** von **8.00 Uhr bis 12.30 Uhr** sowie **freitags** von **8.00 Uhr bis 12.00 Uhr** möglich sein.

Die Vereinbarung eines Termins ist hierfür wie bisher nicht erforderlich.

Das Landratsamt Tuttlingen bittet um Beachtung und Verständnis.

Neuer Kultur- und Freizeitführer „Energie damals und heute – eine Zeitreise durch die Geschichte“

Der neue Kultur- und Freizeitführer zum Thema „Energie damals und heute – eine Zeitreise durch die Geschichte“ lädt zu einer „Energieerlebnisreise“ durch den Landkreis Tuttlingen ein. Fünf Tourenvorschläge führen zu verschiedensten Einrichtungen und Plätzen im Landkreis Tuttlingen, die für Energiegewinnung und -nutzung in Geschichte und Gegenwart stehen. Die Touren laden dazu ein, den Landkreis zu Fuß oder mit dem Rad neu zu entdecken.

Der Kultur- und Freizeitführer zum Thema Energie ist eingebunden in das größere Projekt „Energieerlebnisreise“, das außerdem aus dem Energieerlebnispfad im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck und dem „Energie-Radweg an der jungen Donau“ der Donaubergland Tourismus GmbH besteht. Das Projekt „Energieerlebnisreise“ verbindet analoge Medien – das Heft Kultur- und Freizeitführer und die Radroute mit klassischer Wegebeschilderung – mit digitalen Formaten und Angeboten – QR-Codes und eine App sowie für die Rad- und Wandertouren hinterlegte GPX-Daten.

So sollen die aktuellen Themen Energie und Klima auf verschiedenen Ebenen vermittelt werden: sowohl im musealen Bereich und im touristischen Sektor als auch durch Informationen zu historischen Themen und aktuelle Bezüge zum Thema. Mit dem Projekt Energieerlebnisreise will der Landkreis Tuttlingen dazu beitragen, für die Themen Klimaschutz, Klimawandel und nachhaltige Energienutzung zu sensibilisieren.

Kultur- und Freizeitführer

Die Hefte der Reihe „Kultur- und Freizeitführer für den Landkreis Tuttlingen“ vermitteln Wissenswertes zu den Themenbereichen Geschichte, Kultur, Kunst und Landschaft. Die Hefte laden Einheimische wie auch Gäste zur Erkundungs- und Entdeckungstouren ein und enthalten konkrete Tourenvorschläge zum Wandern oder Radfahren mit Hinweisen zu weiteren Sehenswürdigkeiten in unmittelbarer Nähe, zu Einkehr- oder Grillmöglichkeiten.

Erhältlich sind die Hefte für jeweils 2,00 Euro im örtlichen Buchhandel sowie beim Kreisarchiv im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100.

„Kinder im Blick“ – Psychologische Beratungsstelle bietet Kurs für Eltern nach Trennung an

Die Psychologische Beratungsstelle Tuttlingen bietet ab September 2023 den Kurs „Kinder im Blick“ für Eltern in oder nach Trennung und Scheidung an, um die Beteiligten in dieser schwierigen Phase zu unterstützen.

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich für ihre Kinder vieles. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen. Aber auch für Eltern ist diese Zeit nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber oftmals ebenso auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.

Viele Eltern fragen sich, was für ihr Kind in der jeweiligen Situation wichtig ist, wie sie auch bei hohen Belastungen eine gute Beziehung zu ihrem Kind pflegen können und wie sie dazu beitragen können, dass sich ihr Kind unbeschwert entwickelt. Ebenso stellen sich viele die Frage, wie sie in der schwierigen Situation besser für sich selbst sorgen können und wie sie den Umgang mit dem Ex-Partner besser gestalten können.

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ gibt den Betroffenen konkrete, praktische Hilfestellung bei diesen Fragen und behandelt praxisnah die Themen:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung: Risiken und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich trotz Krisensituationen „auftanken“?
- Mein Kind und ich – wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind pflegen?
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Herausforderungen beim Übergang zu einer Patchwork-Familie
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ wird in zwei getrennten Gruppen durchgeführt, so dass beide Eltern an unterschiedlichen Abenden teilnehmen können. Es ist aber auch die Teilnahme nur eines Elternteils möglich. Der Kurs wurde von einer Fachberatungsstelle in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität in München entwickelt und wissenschaftlich untersucht. Dabei hat sich gezeigt, dass der Austausch in der Gruppe für das Einüben

neuer Kompetenzen und die Praxisumsetzung hilfreich ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr Erleben teilen, sie erfahren, wie andere Mütter und Väter mit der Situation umgehen und können in einer haltgebenden Atmosphäre neue Verhaltensweisen erlernen und ausprobieren.

„Uns erreichen immer wieder zahlreiche positive Rückmeldungen von Müttern und Vätern, die in der Vergangenheit bereits an dem Elternkurs teilgenommen haben“, betont Stefan Würfel von der Psychologischen Beratungsstelle. „Viele Teilnehmer lernen in dem Kurs, Dinge aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und ihre Situation, die ihres Kindes, aber auch die des Ex-Partners besser verstehen und einschätzen zu können“, führt der Diplom-Pädagoge weiter aus. „Viele Teilnehmer gehen gestärkt aus dem Kurs heraus und wenden die erlernten Methoden erfolgreich an“, so Würfel.

Der nächste Durchgang des Kurses startet im September 2023; es sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist am 7. Juli 2023. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Wer sich vorab genauer informieren möchte, kann sich an die Psychologische Beratungsstelle unter Tel. 07461/6047 wenden.

Kursleitung: Barbara Götz-Simon, Dipl.-Sozialpädagogin (BA) Stefan Würfel, Dipl.-Pädagoge

Termine:

Gruppe A

Donnerstags 18 – 21 Uhr

14.09.2023
28.09.2023
12.10.2023
26.10.2023
09.11.2023
23.11.2023
07.12.2023

Gruppe B

Freitags 9 – 12 Uhr

15.09.2023
29.09.2023
13.10.2023
27.10.2023
10.11.2023
24.11.2023
08.12.2023

Ort: Psychologische Beratungsstelle Bogenstr. 2, 78532 Tuttlingen

Kursgebühr: Der Kurs wird aus Mitteln des Landesprogramms STÄRKE finanziert und ist deshalb kostenlos.

Anmeldung und Information:

bis 07.07.2023
Psychologische Beratungsstelle
Bogenstr. 2
78532 Tuttlingen
Tel.: 07461 6047
www.psychberatungsstelle.de

Landkreis Tuttlingen beim Wettbewerb „Leitstern Energieeffizienz“ ausgezeichnet

Mit dem Wettbewerb „Leitstern Energieeffizienz“ zeichnet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg Stadt- und Landkreise für ihr besonderes Engagement im Bereich Energieeffizienz aus. Im jüngsten Wettbewerb gelang es dem Landkreis Tuttlingen wieder zuverlässig in die Top Ten der energieeffizientesten Stadt- und Landkreise.

Bei der Preisverleihung für den Wettbewerb „Leitstern Energieeffizienz 2022/2023“ im Haus der Architekten in Stuttgart überreichte Umweltministerin Thekla Walker die Urkunde an die Klimaschutzmanagerin des Landkreises Tuttlingen, Selina Glückler. Nach dem Erfolgskurs in den vergangenen Jahren konnte sich der Landkreis Tuttlingen auch in diesem Wettbewerb wieder einen Platz unter den zehn energieeffizientesten Stadt- und Landkreisen sichern. Bewertet wurden Maßnahmen in den Bereichen Wärme, Strom und Verkehr.

Insbesondere in der Bewertung der Output-Indikatoren konnte der Landkreis Tuttlingen überzeugen und sicherte sich in dieser Kategorie den zweiten Platz. Die Output-Indikatoren beziehen sich auf Angaben zum Wärme- und Stromverbrauch der kreiseigenen Liegenschaften sowie auf Investitionen in die Radwegeführstruktur. „Das Ergebnis macht deutlich, dass sich der Landkreis Tuttlingen in den Bereichen Energieeffizienz und Klimaschutz auf dem richtigen Weg befindet“, betont Landrat Stefan Bär. „Wir freuen uns über diese Auszeichnung und sie ist für uns zugleich Ansporn, durch verschiedene Maßnahmen zukünftig noch energieeffizienter zu werden und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.“

Im Jahr 2023 wird ein ganz besonderes Projekt im Landkreis Tuttlingen fertiggestellt. Durch die „interaktive und digitale Energieerlebnisreise: Gestern - Heute - Morgen“, bestehend aus drei Teilprojekten, sollen Interessierte zur effizienten Energienutzung angeregt werden. Das Projekt erreicht und sensibilisiert die Menschen auf unterschiedlichen Wegen und trägt dazu bei, dass der Landkreis Tuttlingen auch künftig eine Vorreiterrolle übernehmen kann.

Wettbewerb „Leitstern Energieeffizienz“

Der Wettbewerb „Leitstern Energieeffizienz“ wird seit 2016 durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg alle zwei Jahre ausgerichtet und konnte dieses Jahr mit 38 teilnehmenden Stadt- und Landkreisen die ursprüngliche Höchstmarke von 31 Beteiligten deutlich übertreffen.

Neben den drei ersten Plätzen wurden auch in diesem Jahr wieder Sonderpreise in unterschiedlichen Kategorien ausgelobt. Waren es bei der letzten Verleihung noch fünf Sonderpreise, wurden in diesem Jahr elf erfolgreiche Stadt- und Landkreise mit einem „Leitstern“ ausgezeichnet. Innovative Ideen und Erfolge bei der Energieeffizienz sollen durch den Wettbewerb sichtbar gemacht und durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg anerkannt werden. Durch die Wettbewerbsteilnahme nehmen die Stadt- und Landkreise eine Vorbildfunktion ein, die durch die Umsetzung vielzähliger Maßnahmen auf die Bevölkerung, die Kommunen sowie die Wirtschaft aktiv einwirkt.

KLINIKUM TUTTLINGEN



Klinikum ehrt 27 langjährige Mitarbeitende

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen dankt für insgesamt 825 Jahre Betriebszugehörigkeit. Bei einem festlichen Empfang im haus-eigenen Speisesaal konnten Landrat Stefan Bär gemeinsam mit Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag insgesamt 27 Mitarbeitende für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit ehren. Viele der Jubilare arbeiten im Bereich der Pflege, andere in der Physiotherapie, im Ärztlichen Dienst, in der Werkstatt, in der Verwaltung und in vielen anderen Bereichen.

Diesmal wurden aufgrund der Verzögerung durch die Pandemie die Jubilare aus den Jahren 2022 und 2023 gemeinsam geehrt. 17 Mitarbeitende sind nun seit 25 Jahren im Klinikum tätig – zehn Mitarbeitende fühlen sich schon seit 40 Jahren dem Klinikum zugehörig.

Lobende Worte und Dank für das langjährige Engagement „immer zum Wohle der Patientinnen und Patienten“ kamen von Stefan Bär als Landrat und Aufsichtsratsvorsitzender und von Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag.

KREISLANDFRAUEN- VERBAND TUTTLINGEN



Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Fr., 09.06.2023: Kräuterworkshop mit Führung bei HERBA SOLARIS

Führung im Heilpflanzenfeld mit vielen Details über Aromapflanzen und Vorstellung einzelner Pflanzen. Kleiner Workshop zur Herstellung eines Kräuterproduktes. Verkostung von verschiedenen Tees

Referentin: Eva Maria Walle

Ort: Herba Solaris, Alpenstraße 2, 78333 Stockach-Mahlspüren
Info/Anmeldung bis 4.6.23 bei B.Schaz, Tel. 0175-79 23 578

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4,6)

Pfingsten

Pfingsten

Dein Geist

in unseren Herzen,

deine Gedanken

in unseren Köpfen,

deine Sprache

in unserem Mund,

deine Liebe

in unseren Händen:

Lass Pfingsten werden,

guter Gott,

erfülle und bewege uns

und steck uns an

mit Leben.

nach Tina Willms

„donnerstags“

Liebe Gemeindemitglieder,

demnächst feiern wir ein Kirchenfest, das kaum mehr jemand kennt. Oder sagen wir mal so: Wir feiern ein Fest, das fast alle kennen, weil es einen zusätzlichen Feiertag gibt – den Pfingstmontag. Neulich hab ich mit einem Kollegen über Pfingsten gesprochen. Er geht davon aus, dass es den Pfingstmontag nicht mehr lange als staatlich anerkannten Feiertag geben wird. Und ich hab da auch so meine Zweifel. Pfingsten galt lange als Geburtstag der christlichen Kirche. Es ist das Fest des Heiligen Geistes, der Menschen bewegt, verändert und Verständigung ermöglicht, da, wo vorher keine Verständigung möglich war. Eigentlich ist Pfingsten ein hochaktuelles Fest, finde ich. Ein bisschen Inspiration durch den Heiligen Geist, das täte vielen gut. Aber sind wir mal ehrlich: Wir haben ja noch den Pfingstsonntag! Da braucht es den Montag doch nicht als zusätzlichen Feiertag. Und wer ein verlängertes Wochenende möchte, kann sich ja dann einfach einen Urlaubstag nehmen. Dasselbe ginge mit Himmelfahrt, Fronleichnam, Allerheiligen, den beiden Weihnachtsfeiertagen, Drei König, Karfreitag und Ostermontag. Mal angenommen, unsere Regierung würde all diese staatlich anerkannten kirchlichen Festtage abschaffen, wie sähe dann unsere Jahresplanung aus? Ich finde, darüber lohnt es sich einmal nachzudenken. Wenn immer mehr Menschen sich von den christlichen Kirchen entfernen, dann könnten irgendwann auch unsere vielen christlich geprägten Feiertage aus dem Jahresplan verschwinden.
Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Pfingstsonntag, 28. Mai 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner) getauft wird Henke Stegmeier aus Mühlheim

Bitte vormerken!

Anmeldung Konfirmation 2024

Dienstag, 27. Juni 2023, 19.00 Uhr ev. Gemeindehaus Mühlheim, Griesweg 1
Alle Familien der Jugendlichen, die nach unserer kirchlichen Da-

tenbank im Jahr 2024 Konfirmation feiern, werden von uns in den nächsten Tagen eine persönliche Einladung erhalten. Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarramt, falls wir jemanden vergessen haben.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“, beide Gruppen, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Mühlheim

„Jetzt ist die Zeit“

Evangelischer Kirchentag Nürnberg vom 7. bis 11. Juni 2023

Der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag findet unter der Losung „Jetzt ist die Zeit“ (Markus 1,15) statt. Fünf Tage lang bringt der Kirchentag Menschen zusammen, die sich im Glauben stärken und über Fragen der Zeit austauschen: Wie können wir gemeinsam die Welt von morgen gestalten? Welchen Beitrag können wir als mutige Christ*innen leisten?

„Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass um Gemeinschaft zu erleben!“

Präsident des Kirchentages 2023 ist Thomas de Maizière. Auf www.kirchentag.de bleiben Sie stets aktuell informiert.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpftmuehlheim@web.de

